

## MEDIENMITTEILUNG

Winterthur, 12. September 2011

Stiftung Wunderlampe lässt Träume wahr werden

# Tom Lüthi erfüllt zwei Herzenswünsche

**Wagenhausen/Wettingen/Misano (I). Motorenöl, schnelle Maschinen und Adrenalin-Kick gehören zum Alltag von Tom Lüthi. Rony aus Wagenhausen und Jan aus Wettingen werden aufgrund ihrer Behinderung nie Profi-Rennfahrer werden können. Umso mehr bewundern sie ihr Idol. Dank der Stiftung Wunderlampe durften sie Tom Lüthi in Misano (I) während dem Gran Premio di San Marino am 4. September 2011 persönlich treffen.**

Der 16jährige Jan aus Wettingen ist cerebral gelähmt. Mithilfe von kniehohen Schienen kann er heute wieder selber gehen und ist nicht permanent auf den Rollstuhl angewiesen. Rony aus Wagenhausen lebt mit einer körperlichen Beeinträchtigung. Während der Woche arbeitet und lebt der 24-Jährige in der Bildungsstätte im thurgauischen Sommeri. Eines haben beide gemeinsam: Sie sind absolute Motorrad-Rennsport-Fans. Sie verpassen keine einzige Fernsehübertragung der Moto 2 GP. Ihr klarer Favorit ist der junge erfolgreiche Schweizer Tom Lüthi.

### Ein Traum wird wahr

Gemeinsam reisten sie am Wochenende des 4. und 5. September 2011 begleitet von ihren Familien und der Stiftung Wunderlampe an die adriatische Küste nach Misano, um am GP die San Marino live dabei zu sein. Vor allem aber erwartete sie dort eine ganz besondere Begegnung, ein persönliches Treffen mit Tom Lüthi. Klar, dass sie diese Reise, die Erfüllung ihres Herzenswunsches, kaum erwarten konnten.

Meike Koch, Marketing- und Kommunikationsverantwortliche von Tom Lüthi, empfing die Ehrengäste herzlich auf der Rennstrecke, wo sie gemeinsam einen grosszügigen Apéro genossen. Nach einer scheinbar endlosen Wartezeit gesellte sich auch Tom Lüthi dazu. Jan und Rony zerplatzten fast vor Freude. So nah waren sie dem Motorrad-Piloten noch nie. Sie konnten ungezwungen mit ihm sprechen, mit ihm für Fotos posieren. Ihre Augen leuchteten, man meinte, ihre Herzen im Eiltempo schlagen zu hören. Der junge Profisportler nahm sich viel Zeit für seine beiden Fans, signierte Autogrammkarten und T-Shirts und beantwortete unzählige Fragen. Der anschliessende Besuch in der Box, in der die Mechaniker fieberhaft an den Rennmaschinen arbeiteten, war der krönende Abschluss dieses bewegenden Erlebnisses. Auch Igor Strauss, Mitglied des Management-Teams von Tom Lüthi, war offen für weitere technische Fragen der Besucher. Er übernahm die Führung durch das gesamte Gelände und erläuterte das „Drum und Dran“ im spannenden Motorrad-Zirkus. Beim anschliessenden Nachtessen wurde heftig weiterdiskutiert.

### Rony und Jan erleben unvergessliche Momente

Nachdem Rony und Jan am Samstag das Qualifying live von der Tribüne aus verfolgten, waren sie am Sonntag am grossen Rennen hautnah dabei. Dieses Erlebnis war definitiv nicht mit einer Übertragung im Fernsehen zu vergleichen. Schon die Geräuschkulisse einmal vor Ort mit eigenen Ohren mitzukriegen, wenn die hochmodernen Maschinen vorbeidonnern, war sehr eindrücklich. Das Spektakel, wie die Rennmaschinen schräg in der Kurve lagen und mit welcher Geschwindigkeit sie vorbeirasteten, werden Rony und Jan nicht mehr so rasch vergessen.



Jan (l.) und Rony (r.) geniessen ihre persönliche Begegnung mit Tom Lüthi.

#### **Stiftung Wunderlampe feiert ihr 10 Jahre-Jubiläum**

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 650 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: [www.wunderlampe.ch](http://www.wunderlampe.ch)

#### **Wunschanmeldungen**

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

#### **Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.  
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: [info@wunderlampe.ch](mailto:info@wunderlampe.ch)

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.  
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.